

## Gekürztes Protokoll des DemokratieWEBstatt-Chats mit PolitikerInnen

### **Thema: „Religion und Glaube“, am 6.12.2018**

**Moderator** Guten Morgen und herzlich Willkommen zum heutigen Online-Chat zum Thema „Religion und Glaube“.

**Moderator** Wir begrüßen heute eine 1. Klasse der HTL Pinkafeld (Burgenland) sowie eine 7. Klasse der AHS Contiweg Wien im Chatraum der DemokratieWEBstatt!

**Moderator** Im Chat dürfen wir heute auch 3 PolitikerInnen begrüßen: das Mitglied zum Bundesrat, Herrn Stefan Schennach von der SPÖ, die Abgeordnete zum Nationalrat, Frau Sandra Wassermann von der FPÖ, sowie den Abgeordneten zum Nationalrat, Herrn Wolfgang Zinggl von JETZT.

**Sandra Wassermann FPÖ** Eine ganz tolle Idee diesen Chat zu veranstalten ;) Zusätzlich zur Demokratie-Werkstatt eine gute Ergänzung ! Herzlich Willkommen alle zusammen !

**Moderator** Zum Ablauf: Es gibt zwei Fragerunden. In der ersten Runde stehen den SchülerInnen jeweils 8 Minuten pro PolitikerIn zur Verfügung, um Fragen zu stellen.

**Moderator** In der zweiten Runde stellen zuerst die SchülerInnen der HTL Pinkafeld ihre Hauptfragen, die sich an alle PolitikerInnen gleichzeitig richten.

**Moderator** Gut, damit sind wir startklar! Bitte um die erste Gruppe aus Pinkafeld um ihre erste Frage an Herrn Bundesrat Schennach!

**Schennach SPÖ** freue mich auf eure fragen

**htl pinkafeld 1** Grüß Gott Herr Schennach,

**htl pinkafeld 1** Warum haben die Läden bzw. die Geschäfte am Sonntag geschlossen und finden Sie das Ok?

**Schennach SPÖ** ja, das finde ich ok, weniger aus religiösen gründen, es braucht auch eine kollektive Auszeit in der Gesellschaft

**Schennach SPÖ** obwohl ja ohnedies viele am sonntag arbeiten müssen

**Schennach SPÖ** ausserdem bietet es Familien auch die Möglichkeit zur gemeinsamen zeit

**htlpinkafeld2** Finden Sie es nicht unfair, dass die katholische Kirche ein Konkordat mit dem Staat hat und andere nicht?

**Schennach SPÖ** das ist eine heisse kartoffel. das Konkordat aber hilft allen anderen kleineren Religionsgemeinschaft aufgrund des Gleichheitsgrundsatzes zu ähnlicher Unterstützung

**Schennach SPÖ** ich weiß, es gibt immer wieder Debatten über das konkordat

**Schennach SPÖ** es ist nicht die wichtigste Frage, die die Gesellschaft derzeit beantworten muss

**htlpinkafeld2** Ja aber zum Beispiel an unserer Schule haben wir 2 Stunden katholischen Religionsunterricht und andere haben nur 1 Stunde.

**Schennach SPÖ** deshalb wäre es gleich sinnvoller das in einen Ethikunterricht umzuwandeln

**Schennach SPÖ** an denen alle teilnehmen können, unabhängig ihrer Religion

**htlpinkafeld2** Ja finden wir auch!

**htlpinkafeld2** Danke für die Antwort! ;)

**Schennach SPÖ** ausserdem geht es hier um prinzipielle ethische Fragen des Zusammenlebens und der gesellschaftlichen Solidarität und Toleranz

**htl pinkafeld 3** Was halten Sie vom Kopftuchverbot in den Kindergärten?

**Schennach SPÖ** Das ist das dümmste in der Politik, was mir je untergekommen ist

**Schennach SPÖ** dies als ein drängendes Problem hinzustellen, übertrifft Dummheit in der Politik

**htl pinkafeld 3** Ja, wir finden das auch sehr sinnlos.

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Wien.

**ahs contiweg 4** Unsere Frage lautet: Halten Sie es für Recht, dass ein Kopftuchverbot in Schulen existieren soll, obwohl Muslime es für ihren Glauben tun und jeder eigentlich ein Recht hat, seine Religion frei auszuüben?

**Schennach SPÖ** es ist nicht religiös vorgeschrieben, sondern kommt aus der kulturellen Praxis

**Schennach SPÖ** ich würde gerne Kindergärten mit Kopftuchmädchen sehen

**Schennach SPÖ** Nochmals, es fußt nicht im Glauben sondern in der Tradition.

**Schennach SPÖ** das Kopftuch muss freiwillig sein, Selbstbestimmung ist das Stichwort

**Schennach SPÖ** gegenüber Zwang soll es Null-Toleranz geben

**ahs contiweg 4** Amen!

**ahs contiweg 5** Nicht jeder Mensch wird aufgrund seiner Religion gleich behandelt. Dies ist aber in den Menschenrechten verankert. Wie kann Politik dies ändern?

**Schennach SPÖ** Die Freiheit der Religion ist in der Europäischen Menschenrechtskonvention garantiert - die hat Verfassungsrang in Österreich

**Schennach SPÖ** Die Menschenrechte ebenso

**ahs contiweg 3** Michael Häupl hat die Wien-Wahl 2015 mit einer Ausländer-freundlichen Politik gewonnen - unterstützt die neue Parteispitze dasselbe?

**Schennach SPÖ** bin neugierig, wenn das Kopftuchverbot im Einzelfall mal vor dem höchstgericht landet - weil das muss dann gegenüber allen Religionsgemeinschaften geltn

**Schennach SPÖ** ja wir sind eine offene und tolerante Partei - das zusammenleben aller Menschen in einer großen Stadt wie wien, egal welchen Glaubens oder Geburtsort - ist vorrangig

**ahs contiweg 2** Denken Sie das Antisemitismus immernoch ein Thema ist?

**Schennach SPÖ** wir brauchen in einer multikulturellen und multireligiösen Grossstadt ein Klima der Toleranz und des gegenseitigen Verständnisses

**Schennach SPÖ** das ist schrecklich, Anti-Semitismus ist in Europa gestiegen

**Schennach SPÖ** aber rechtsextremistische Parteien in Europa sind auch im Vormarsch

**Schennach SPÖ** das geht wohl Hand in Hand

**ahs contiweg 5** Was kann man gegen Antisemitismus machen?

**Schennach SPÖ** anti-Semitismus, Xenophobie - ist das gleiche intolerante Nest, aus dem dies kriecht

**Schennach SPÖ** Couragiert auftreten

**Schennach SPÖ** wo immer er sich ausdrückt - in Gesprächen, im social web, in Cafehäusern oder Discos

**Schennach SPÖ** Null-Toleranz gegen anti-semitische Witze zum Beispiel

**ahs contiweg 1** Ist Religion in einer modernen Gesellschaft nötig je nachdem, dass mehr und mehr Menschen ungläubig werden.

**Schennach SPÖ** jetzt wird es philosophisch

**Schennach SPÖ** offensichtlich je sozial ärmer und kurzatmiger das Leben der Menschen gibt, um so intensiver wenden sich einige Religionen zu

**Schennach SPÖ** als Zuflucht, als Selbstbestätigung, als neue Familie

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Pinkafeld und zu Frau Abgeordnete Wassermann.

**htl pinkafeld 4** Frau Wassermann: Ist das Kreuz in der Schule nicht auch ein Zwang für jene Österreicherinnen, die nicht Christen sind, an das Kreuz zu glauben?

**Sandra Wassermann FPÖ** Zunächst freut es mich sehr, dass ich bei diesem spannenden Thema seitens der FPÖ, als junge Abgeordnete mit euch chatten darf !

**ahs contiweg 1** Kein Problem ;)

**Sandra Wassermann FPÖ** Ich bin selbst Pfarrgemeinderätin in meiner Heimat Kärnten und sehe das Kreuz im Klassenzimmer persönlich als wichtiges traditionelles Zeichen, mir persönlich gibt der Glaube Halt und Kraft..

**htl pinkafeld 4** Was ist mit jenen, die nicht an unseren Gott glauben?

**Sandra Wassermann FPÖ** .. wie ihr bestimmt wisst, ist die "Kreuz-Frage" in den Schulen im geltenden Religionsunterrichtsgesetz als Grundsatzbestimmung geregelt...

**Sandra Wassermann FPÖ** .. hängt in eurer Schule auch ein Bild des Bundespräsidenten ?

**htl pinkafeld 4** Ja,

**htl pinkafeld 4** Aber was hat das mit der Kreuz frage zu tun?

**Sandra Wassermann FPÖ** .. auch dies ist im Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetz geregelt, Gesetze sind die Basis und der Grundstein unserer Demokratie

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Wien.

**ahs contiweg 5** Was ist die Definition von einem Kopftuch? Sind auch Kopfbedeckungen (z.B. Kippa, Turban oder typisch österreichische Kinderkopftücher) verboten?

**Sandra Wassermann FPÖ** Grundsätzlich ist zu sagen, dass das Kopftuchverbot Mädchen ein selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Leben in der österreichischen Gesellschaft ermöglichen soll.

**Sandra Wassermann FPÖ** Ich muss ehrlich dazu sagen, dass ich bei den Verhandlungen zu diesem Thema nicht federführend beteiligt war..

**Sandra Wassermann FPÖ** es wird hier weiterhin ganz wichtig sein viele Gespräche mit allen Beteiligten zu führen

**ahs contiweg 1** In einer Debatte die kürzlich stattgefunden hat über das Thema Religion und Ethik brachten die Neos den vorschlag, Ethik neben

Religion als Unterrichtsfach einzuführen, jedoch war die FPÖ dagegen, warum?

**Sandra Wassermann FPÖ** Gute Frage !

**Sandra Wassermann FPÖ** Für uns ist die identitätsstiftende Funktion der Religion, insbesondere der Kirchen bedeutsam.

**Sandra Wassermann FPÖ** Die Bundesregierung plant auch eine wichtige Ergänzung zum Religionsunterricht, indem sie den verpflichtenden Ethikunterricht für alle SchülerInnen, die sich vom Religionsunterricht abmelden, einführen will !

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Pinkafeld und zu Herrn Abgeordneten Zinggl.

**htl pinkafeld 5** Wir haben herausgefunden, dass Sie eine Zeit in den USA verbracht haben. Wie ist die Religion in diesem Staat entgegengesetzt zu unserem?

**Zinggl JETZT** In den USA herrscht aufgrund deren Geschichte eine radikale Toleranz gegenüber allen Religionen wiewohl auch dort immer wieder einzelne Fanatiker ihre Möglichkeiten nutzen

**htl pinkafeld 5** Was halten Sie davon dass Homosexuelle amtlich Heiraten dürfen aber kirchlich nicht?

**Zinggl JETZT** Die Kirchen geben sich ihre eigenen Regeln auf die wir von der Politik keinen Einfluss nehmen wollen und sollen.

**htl pinkafeld 4** Als ehemalige Minderheitenspecher der Grünen, finden Sie den derzeitigen Umgang mit religiösen Minderheiten in der Republik Österreich ok?

**htl pinkafeld 4** Nein es gibt keine nachfrage der anderen Gruppe.

**Zinggl JETZT** Österreich hat eine lange Tradition im Umgang mit religiösen Minderheiten und ich hoffe, dass das so bleibt. Angesichts der aktuellen Politik habe ich allerdings meine Bedenken

**htl pinkafeld 4** Da sind Sie nicht alleine...

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Wien.

**ahs contiweg 4** Denken Sie nicht, dass die österreichische Politik bestimmte Werte einer Religion befolgen sollte(wie das Christentum), würde das den Staat nicht stärken oder soll Österreich weiter neutral bleiben wenn neutral warum?

**Zinggl JETZT** Warum sollte eine staatliche Gesellschaft die Werte einer bestimmten Religion gleich welcher übernehmen?

**Zinggl JETZT** Die gesamte historische Entwicklung hat uns gezeigt, dass wir gut beraten sind als friedliebender Staat neutral zu bleiben

**ahs contiweg 1** Empfinden sie die Einschränkung aller Religionen als sinnvoll?

**ahs contiweg 4** Vielen Dank für die Antwort!

**Zinggl JETZT** Religionen werden nicht eingeschränkt. Allerdings braucht es Regeln um die Freiheit der einen nicht zur Unfreiheit der anderen zu machen.

**ahs contiweg 5** Welchen Einfluss hat Religion auf die Politik?

**Zinggl JETZT** Religionen sind natürlich in der Lage gegenüber der Politik ihre Ansichten zu äußern und zu vertreten und dabei sollte es belassen bleiben.

**ahs contiweg 5** Werden Sie persönlich als Politiker von Religion beeinflusst?

**Zinggl JETZT** Mit Sicherheit nicht

**ahs contiweg 3** Also w

**ahs contiweg 5** Sind Sie selbst religiös?

**Zinggl JETZT** nein

**ahs contiweg 2** Befürworten Sie das Kopftuchverbot?

**Zinggl JETZT** Nein es ist ein populistischer Gesetzesvorschlag, der nur auf Applaus zielt und niemanden integriert

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten. Wir läuten nun die zweite Fragerunde ein!

**Moderator** Die SchülerInnen aus Pinkafeld stellen jetzt ihre Hauptfragen zum Thema „Religion und Glaube“ an alle PolitikerInnen gleichzeitig!

**htl pinkafeld 5** Herr Schennach: Warum haben Sie ihren Zivildienst bei der katholischen Jugend in Wien absolviert?

**Schennach SPÖ** sie versucht antworten für die Menschen zu geben und das Lebensumfeld zu verbessern

**Schennach SPÖ** weil ich die katholische Jugend als sehr initiativ und weltoffen gesehen habe

**htl pinkafeld 5** Ok keine Nachfrage

**Schennach SPÖ** Religionen und Staat sind in Österreich getrennt und so soll es auch bleiben

**htl pinkafeld 1** Was hat Politik mit Religion gemeinsam?

**Schennach SPÖ** ausserdem leben wir in einer Gesellschaft, die im wesentlichen von christlichen Grundwerten durchdrungen sein sollte: auch wenn man es der Regierung nicht anmerkt

**Zinggl JETZT** Wie Schennach schon geantwortet hat bevor die frage gekommen ist, Religionen und Staat sind in Österreich getrennt und so soll es auch bleiben

**Sandra Wassermann FPÖ** Beides verbindet für mich eine Gemeinschaft, in dieser ich die Anliegen der Bevölkerung gut einbringen kann. Ich kann meine Ideen einbringen und so der Gesellschaft viel zurück geben..

**Schennach SPÖ** zum Beispiel Nächstenliebe, Hilfe für in Not geratene, offenes Haus für Menschen auf der Flucht, Toleranz, soziale Mindestsicherung

**Schennach SPÖ** Ausländerfeindlichkeit ist kein christlicher Grundwert - auch nicht die Ausgrenzung und Reduzierung der Hilfe für jene, die Hilfe brauchen - Stichwort Mindestsicherung

**htl pinkafeld 2** Glauben Sie persönlich an Gott oder an eine höhere Macht?

**Zinggl JETZT** Ich nicht

**Schennach SPÖ** nein, aber einige christliche Grundwerte finde ich ok im Zusammenleben der Menschen

**Sandra Wassermann FPÖ** Der Glaube ist für mich ganz wichtig. Ich bin auch sehr religiös aufgewachsen, beten vor dem Essen :) Sonntags in die Kirche. Brauchtum und Traditionen zu leben ist wunderbar - ich denke an das bevorstehende Weihnachtsfest !

**Schennach SPÖ** dem Weihnachtsfest geht die Herbergssuche voraus - siehe Ergebnis Waldhäusl in Niederösterreich

**Schennach SPÖ** Stacheldraht für minderjährige - schrecklich und kriminell

**Zinggl JETZT** Liebe Frau Wassermann, Sie beten und freuen sich auf das Weihnachtsfest. Denken Sie dabei auch gelegentlich an Notleidende die von Außen kommen und Herberge suchen, wie das im Christentum zu Weihnachten gepflegt wird?

**htl pinkafeld 4** Das vatikanische Konkordat schreibt vor, dass in Schulen 2 Stunden Religionsunterricht stattfinden soll, finden Sie man sollte

Religionsunterricht komplett abschaffen oder durch Ethikunterricht ersetzen zumindest in höheren Schulen?

**Schennach SPÖ** der Religionsunterricht kann im Ethikunterricht aufgehen

**Schennach SPÖ** Das soll eines werden

**Zinggl JETZT** Ich bin für den Ethikunterricht an allen Schulen anstelle des Religionsunterrichts.

**Sandra Wassermann FPÖ** Ich finde es eine sehr gute Idee einen verpflichtenden Ethikunterricht für jene Schüler, die sich vom konfessionellen Religionsunterricht abmelden, einzuführen. Das plant nämlich die österreichische Bundesregierung (ÖVP/FPÖ).

**Schennach SPÖ** das klingt gefährlich, sieht man gerade das neue Pädagogikkonzept dieser Regierung an

**Schennach SPÖ** Rückschritt ins mittelalter der Pädagogik

**Schennach SPÖ** es gab vorher eine Frage zur Neutralität: die betrifft nicht die Religion sondern dass sich Österreich keinem Militärbündnis anschliessen wird und darf - das soll so bleiben

**Schennach SPÖ** aktive aussenpolitik und Vermittler in Konflikten

**htlpinkafeld 2** Finden Sie, dass man für einen Glauben eine Kirche braucht, bei der man weiters noch Kirchensteuer zahlen muss.

**Zinggl JETZT** Für den Glauben braucht es keine Kirchen.

**Schennach SPÖ** da stimme ich wolfgang zinggl zu

**Schennach SPÖ** Die Kirchen sind eine Vereinsform, durch die sich Gläubige organisieren

**Schennach SPÖ** im übrigen in den USA haben wir viele verschiedenen evangelika Kirchen - nicht zu verwechseln mit dem Protestantismus

**Schennach SPÖ** evanelika Kirchen

**htl pinkafeld 5** Was halten Sie davon das geschiedene Religionslehrer in staatlichen Schulen nicht erneut heiraten dürfen weil sie sonst ihren Job verlieren?

**Zinggl JETZT** Wenn dem so ist, dann halte ich nichts davon.

**Schennach SPÖ** Die Katholische Kirche muss das Zölibat endlich abschaffen - das ist hinterwäldnerisch

**Schennach SPÖ** Pfarrer oder Pfarrerinnen sollen heirtaten dürfen

**Moderator** Danke für die Fragen und Antworten, wir wechseln nach Wien.

**ahs contiweg 3** An die FPÖ: Ihre Partei stellt sich als Advokat christlicher Werte dar – warum ignorieren sie diese völlig mit ihrem Entschluss aus dem Migrationspakt auszusteigen – Ist Armut kein Grund um Hilfe zu suchen – Ist Österreich mit vielen anderen Westlichen Ländern nicht auch Mitschuld an der Armut dieser Welt.

**Schennach SPÖ** der Ausstieg aus dem UN-Migrationspakt stellt eine der größten Dummheiten dieser Regierung dar - damit ist sie voll rechtsextremistischen Argumenten auf den Leim gegangen

**Schennach SPÖ** sprich Identitären

**Schennach SPÖ** die CSU hat gefragt, gibt es in Wien keine Expertinnen - alle Argumente die hier vorgetragen wurden dagegen sind Nonsens und falsch

**ahs contiweg 5** Finden Sie besteht heutzutage der Grundgedanke von Weihnachten immer noch oder dreht sich alles nur noch um die Geschenke? Uns persönlich kommt es nämlich so vor.

**Schennach SPÖ** Was ist für Contiweg5 der Grundgedanke von Weihnachten?

**ahs contiweg 5** Christi Geburt...

**Zinggl JETZT** Wir leben in einer Kultur des Geschäftemachens und die feiert sich ihre Weihnachten nach ihren Regeln. Die haben nur mehr wenig mit dem ursprünglichen christlichen Fest zu tun

**Sandra Wassermann FPÖ** Weihnachten soll die Geburt Christi in den Mittelpunkt stellen. Jeder von uns kann einen Beitrag dazu leisten - der Adventssonntag kann schon zum Anlass genommen werden um sich darauf vorzubereiten.

**Zinggl JETZT** und auch der Montag danach...

**Schennach SPÖ** Es soll uns erinnern, dass auch damals Menschen in Not und auf der Flucht waren - die Aufnahme suchten

**Sandra Wassermann FPÖ** Bzgl. Weihnachtsgeschenke, die gehören in bestimmten Mengen mMn dazu - meine Bitte an euch by the way, >im Ort zu kaufen und weniger im Internet< !

**Schennach SPÖ** wenn wir uns daran erinnern und Politik in dem sinne machen, der Hilfe und Solidarität, dann ist es gut

**ahs contiweg 4** Was ist ihre Meinung zum Thema Rassismus in Schulen, in der Schüler und Schülerinnen, aufgrund ihrer Religion diskriminiert werden?

**Schennach SPÖ** Rassmus in der Schule ist Realität - die Gemeinschaft der Schülerinnen gemeinsam mit Lehrerinnen und Eltern müssen hier entschieden schritte dagegen setzen

**Zinggl JETZT** Weder aus religiösen noch aus ethnischen Gründen dürfen Schüler und Schülerinnen diskriminiert werden. Sollten solche Fälle bekannt sein müssen wir sie öffentlich machen.

**Schennach SPÖ** Gemeinsam gegen Mobbing und Rassismus - das sollte eine Schulgemeinschaft von heute auszeichnen

**Schennach SPÖ** und in den Pausen soll ruhig jeder und jede ihre Muttersprache sprechen dürfen

**Sandra Wassermann FPÖ** Das ist natürlich abzulehnen.

Diskriminierungen sind immer schrecklich, aus welchen Gründen auch immer. Ich kann nur an alle appellieren Zivilcourage zu beweisen, wenn es in eurem Klassenzimmer vorkommt und dies auch zu melden

**ahs contiweg 4** Danke für eure Antworten!

**ahs contiweg 1** Ich würde gerne nochmal zum Thema „Religion und Ethik“ zurückkommen, in der letztlichen Debatte war die FPÖ/ÖVP dafür, falls man sich von Religion abmeldet Ethik stattdessen zu haben, dazu brachten die Neos den Vorschlag Ethik mit Religion als Hauptfach in der Schule zu haben, die SPÖ stimmte diesen Vorschlag zu, während die ÖVP/FPÖ meines Wissens dagegen war, ich wüsste gerne was sie an dem Vorschlag schlecht finden Frau Wassermann, warum sie sich für diesen Vorschlag einsetzen Herr Schennach und was ihre Meinung zu der folgenden Antworten wäre Herr Zinggl!

**Schennach SPÖ** Nochmals: ich begrüße den Ethikunterricht, darin soll der Religionsunterricht aufgehen und alle Religionen gestreift werden

**Schennach SPÖ** wir leben in einer multikulturellen Gesellschaft mit vielen Religionen und wir sollten uns auskennen darin

**Schennach SPÖ** ich habe diese frage schon mehrmals beantwortet

**Schennach SPÖ** ja zum Ethikunterricht, ja dass darin der Religionsunterricht aufgeht

**ahs contiweg 1** mir fehlt noch die antwort von der Frau Wasserman =)

**Sandra Wassermann FPÖ** .. der Religionsunterricht bzw. das Ersatzfach Ethik gebe allen SchülerInnen die Möglichkeit, sich mit den Werten auseinanderzusetzen, die unsere Republik und auch Europa ausmachen.

**Schennach SPÖ** neben Ethikunterricht brauchen wir keinen Religionsunterricht

**Zinggl JETZT** Liebe Teilnehmende am Chat, ich muss leider ein Interview für das Mittagsjournal #jetzt machen und deshalb bedanke ich mich für die Möglichkeit der Teilnahme und entschuldige mich für das frühzeitige Ausklinken- wünsche noch viel Spaß, alles Liebe Wolfgang Zinggl

**ahs contiweg 5** Danke für ihre Teilnahme!

**htlpinkafeld 2** Auf Wiedерsehen und ein schönen Tag noch!

**Moderator** Vielen Dank für die Teilnahme und dass Sie sich Zeit genommen haben, Herr Abg, Zinggl!

**Moderator** Danke für die spannenden Fragen und Antworten.

**Moderator** Wir starten nun in die offene Chatzeit

**ahs contiweg 3** Würde die Unterstützung eines Rauchverbotes nicht gerade christliches Denken bezüglich Nächstenliebe beweisen?

**Schennach SPÖ** Es ist vor allem klug im eigenen Interesse - daher sollte das Volksbegehren auch umgesetzt werden

**Sandra Wassermann FPÖ** Also die Frage Rauchverbot und christliches Denken in Zusammenhang mit Nächstenliebe zu bringen finde ich sehr kreativ.

**Moderator** Diese Frage aus Pinkafeld wurde noch nicht beantwortet: In Österreich gibt es zur Zeit nur vier Moscheen. Sollten ihrer Meinung noch mehr gebaut werden?

**Schennach SPÖ** Vier Moscheen wo? es gibt neben den Moscheen auch Gebetsräume oder Moscheeartige Einrichtungen

**Schennach SPÖ** wenn es der Wunsch islamischer Gläubiger ist, eine Moschee zu haben, warum nicht?

**Schennach SPÖ** ich war im Internat in Telfs in Tirol, dort gibt es schon lange eine Moschee

**Schennach SPÖ** der Islam gehört zum Österreich, wie die Katholische, evangelischer oder jüdische Religionsgemeinschaft

**htl pinkafeld 4** Wenn islamische Glaubende eine weitere Moschee errichten wollen, würde es von einer Regierungspartei einen riesen Aufschrei geben..

**Schennach SPÖ** Es sollte ihr Recht sein, eine Moschee zu errichten, wenn ein Gebäude oder Grundstück vorhanden ist

**Schennach SPÖ** Toleranz

**htl pinkafeld 4** Natürlich ist es ein recht eine Moschee zu errichten trotzdem würde es laut werden und in allen Medien breitgetreten werden

**Schennach SPÖ** das muss man in einer offenen demokratischen Gesellschaft aushalten

**Schennach SPÖ** Diskussionen sind wichtig

**Schennach SPÖ** aber politische Parteien dürfen sich nicht verbiegen davor

**ahs contiweg 4** Sind Sie Sportsfan?

**Schennach SPÖ** ja, als Tiroler bin ich ein Skifan - aber ich drücke vielen und nicht Österreichern die Daumen

**ahs contiweg 3** Die Politischen Entscheidungen dieser Regierung erwecken den Eindruck, mit dem Koalitionspakt erfülle die ÖVP in erster Linie die Wünsche der FPÖ . Welche Partei ist in dieser Regierung defacto der Koalitionspartner ?

**Schennach SPÖ** Contiweg3 - den Eindruck habe ich auch

**Sandra Wassermann FPÖ** ÖVP und FPÖ sind wirklich ein gutes Team in der Bundesregierung, das erlebe ich täglich in meiner politischen Arbeit. Mein Partner sind in erster Linie immer die Bürger ! :) Deshalb möchte ich euch gern auch anbieten..

**Sandra Wassermann FPÖ** ..wenn ihr Ideen oder Verbesserungswünsche für Österreich habt schreibt mich gerne an ! (Facebook zb) Ja genau, Diskussionen sind wichtig :)

**Schennach SPÖ** danke, das haben wir dringend notwendig

**ahs contiweg 5** Was halten Ihre Kinder von Ihrem Job als PolitikerIn?

**Schennach SPÖ** mein sohn ist stolz, dass ich so viel in der Welt in Sachen Menschenrechte, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit unterwegs bin

**htl pinkafeld 4** Wie wäre es mit weniger Rassismus?

**ahs contiweg 5** oder allgemein mehr Toleranz?

**Schennach SPÖ** weniger rassimus, weniger Ausländerfeindlichkeit und mehr Solidarität

**Schennach SPÖ** Toleranz ist immer wichtig - in der Gesellschaft und in den Kirchen

**htl pinkafeld 4** Zu gleichen teilen in der Regierung als auch in der Bevölkerung

**Moderator** Die Chatzeit neigt sich dem Ende zu ...

**Moderator** Daher die Bitte an alle PolitikerInnen um ein abschließendes Statement!

**Moderator** Danke an alle Beteiligten für die angeregte Diskussion und an die SchülerInnen für die spannenden Fragen!

**Schennach SPÖ** mir wäre es wichtig, wenn man sich zu weihnachten mehr an jene erinnert, die in der balkanroute stecken geblieben sind oder die lebensgefährlich flucht über das Mittelmeer wagen

**Schennach SPÖ** stefan.schennach@spoe.at

**ahs contiweg 3** Das finde ich auch

**Sandra Wassermann FPÖ** Religion und Glaube sind wichtige Themen in unserer Gesellschaft und die Religionsfreiheit ein hohes Gut. Die Werte und Traditionen in Österreich zu leben ist mir ein wichtiges Anliegen !

**Sandra Wassermann FPÖ** Sehr gerne !

sandra.wassermann@parlament.gv.at

**Schennach SPÖ** danke für den anregenden Chat

**htl pinkafeld 4** Danke dass sich alle Beteiligten am Chat die zeit genommen haben, war eine recht interessante Erfahrung

**Schennach SPÖ** frohe weihnachten und schöne Ferienzeit

**Sandra Wassermann FPÖ** Vor allem schöne Ferien :D

**htl pinkafeld 3** Danke, dass Sie sich Zeit genommen haben um unsere Fragen zu beantworten!

**ahs contiweg 1** Danke an alle schöne Weihnachten an alle!

**ahs contiweg 5** Religion ist wichtig, aber eins wollen wir noch sagen..."Make peace, no war!

**Moderator** Ein Dankeschön auch an die Lehrpersonen, die es ermöglicht haben, dass die beiden Schulklassen aus Pinkafeld und Wien heute beim Chat mit dabei sein konnten!



**Moderator** Danke auch an die PolitikerInnen für ihre Zeit und dafür, dass sie sich den Fragen gestellt haben.

**Moderator** Die DemokratieWEBstatt ist auch auf Facebook zu finden – dort können Sie sich auf dem Laufenden halten:  
[www.facebook.com/Demokratiewebstatt](http://www.facebook.com/Demokratiewebstatt)

**Moderator** Danke an alle Beteiligten für den anregenden Chat und liebe Grüße aus Wien!